

Zuverlässigkeit und Effizienz durch bewährte Technik:

→ **bis 80 % Wirkungsgrad !** → **um die 8 - 10 KW Heizleistung !**
 (in der 10-KW-Variante unserer Kaminkassetten) (bei durchschnittlichen Kaminkassettengrößen)



spitz zulaufende Prismenrohre
 → strömungsgünstig, dadurch verbesserter Wirkungsgrad
 → kaum Rußablagerungen

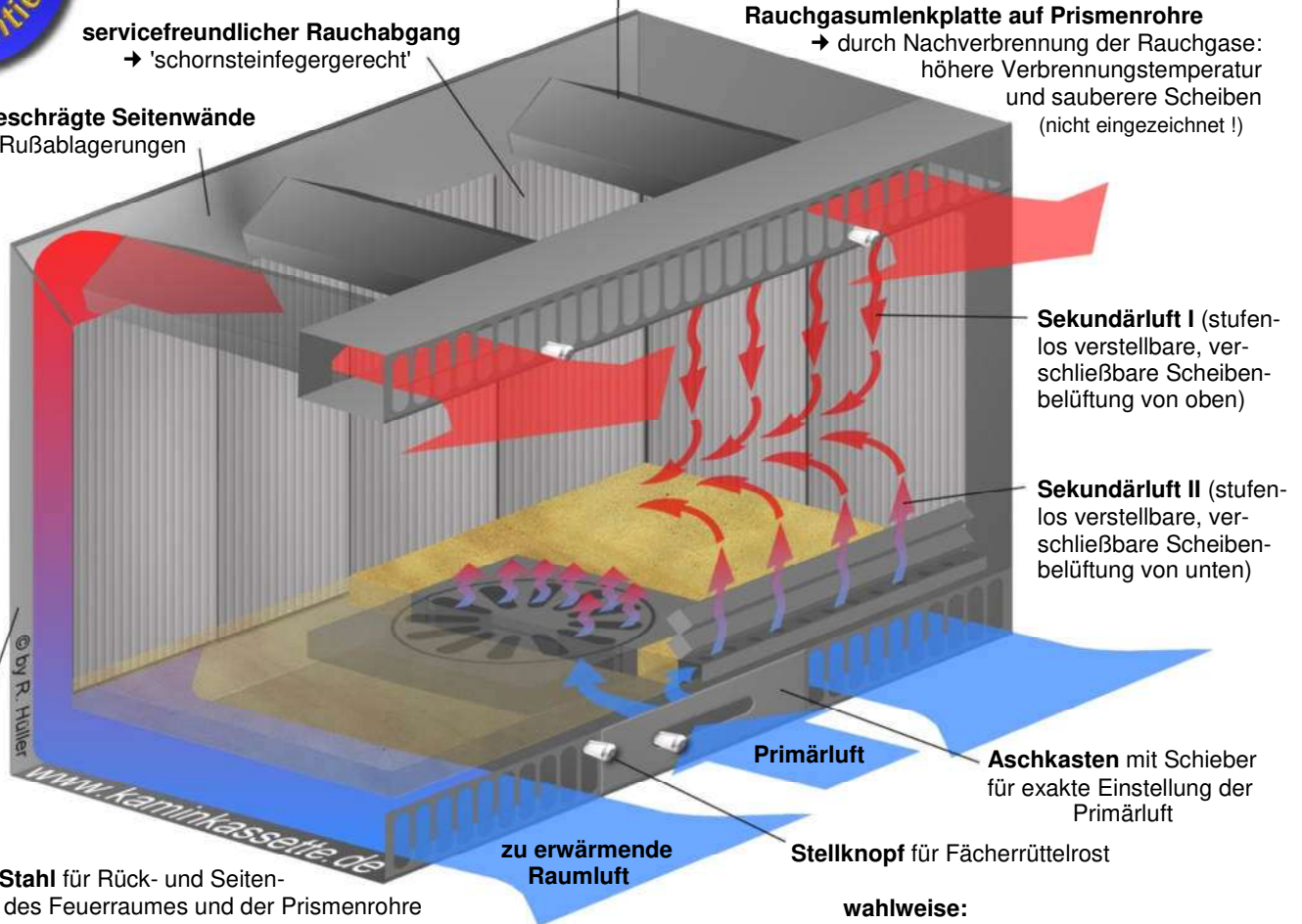
→ **besonders niedrige Feinstaub- und CO-Werte !**

servicefreundlicher Rauchabgang
 → 'schornsteinfegergerecht'

Rauchgasumlenkplatte auf Prismenrohre
 → durch Nachverbrennung der Rauchgase: höhere Verbrennungstemperatur und sauberere Scheiben (nicht eingezeichnet !)

abgeschrägte Seitenwände
 → kaum Rußablagerungen

* 8 Jahre auf die Schweißkonstruktion, 6 Jahre auf die gesamte Kaminkassette, inkl. Verschleißteile. Ausgenommen: Vermiculit, Glasbruch, sofern er die Folge unsachgemäßer Handhabung ist (starke mechanische Einwirkung von außen).



Sekundärluft I (stufenlos verstellbare, verschließbare Scheibenbelüftung von oben)
Sekundärluft II (stufenlos verstellbare, verschließbare Scheibenbelüftung von unten)

Primärluft
Aschkasten mit Schieber für exakte Einstellung der Primärluft
Stellknopf für Fächerrüttelrost

zu erwärmende Raumluft

4-mm-Stahl für Rück- und Seitenwände des Feuerraumes und der Prismenrohre
 → hohe Lebensdauer → spannungsarm

Rück- und Seitenwände doppelwandig und durch Hochkantstabilisatoren verstärkt

Boden aus wärmespeicherndem Gießschamotte

Tür aus solidem Winkelrahmen
 → keine Verspannungen
 → durch eingelegte Dichtschnur kein Falschlufteintritt
 → verdeckt liegende Scharniere

wahlweise:

dunkle oder **helle** Brennraumauskleidung

Rippen-Gussplatten:
 - höherer Wärmeaustausch
 - äußerst robust

Vermiculitplatten:
 - durch höhere Verbrennungstemp. sauberere Scheiben

besonders empfohlen bei Kaminen mit schrägen Rückwänden!

verschließbarer Fächerrüttelrost: während der Anheizphase wird die Primärluft durch den geöffneten Rost von unten an das Feuer geführt. Dadurch entsteht in kürzester Zeit ein heißes Glutbett. Um aber nach der Anheizphase lange Brennzeiten, einen gleichmäßigen Abbrand, eine ruhige Flamme und einen optimalen Wirkungsgrad zu erzielen, **muss** mit 'vorgewärmter Oberluft' gebrannt werden. Dazu wird der Rost geschlossen, sodass die einströmende Primärluft bereits im Frontbereich der Kassette nach oben gelenkt wird und als 'vorgewärmte Oberluft' (Sekundärluft II) der Flamme zugeführt wird. Kurzum: **längere Brennzeiten, gleichmäßiger Abbrand, ruhigere Flamme und weniger Ascheanfall.**

- erfüllt die europäische **'Ökodesign-Verordnung'** (2015/1185)
- erfüllt die **'Feinstaubverordnung'** (1. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – 1. BImSchV) Die seit 2015 gültigen Grenzwerte werden bei **CO um bis zu 40 %** und bei **Feinstaub um bis zu 45% unterschritten**
- geprüft nach **DIN EN 13229** → **Schweiz-Zulassung** per Leistungserklärung (gemäß Bauproduktgesetz (BauPG))

Sie haben Fragen zur Technik ?

Gebührenfreie Kamin-Hotline: 0800 / 43 49 527

(nur innerhalb von Deutschland, sonst: +497708 – 920 784)